Jungen 19 Landesliga Gr.4

SSV Ulm 1846 II : TSV Laupheim
Samstag, 22.10.2022, 11:00 Uhr

Kaplan beendet mit Sieg das Spiel

Großer Jubel herrschte am Samstagvormittag beim Heimteam vom SSV Ulm 1846 II, als Devin Kaplan sein Einzel gewinnen und damit den 6:2-Sieg gegen die Gäste des TSV Laupheim sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Devin Kaplan, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 3. Saisonspiel waren die Gastgeber vom SSV Ulm 1846 II ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu erringen. Das Spiel war nach unter 2 Stunden beendet.

Das Spiel lief wie folgt ab: Kaplan / Michel überzeugten im Doppel gegen Eisele / Pister, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Da gab es nichts zu rütteln. Beim 6:11, 7:11, 6:11 gegen Heidt / Roelandt fanden dagegen Bauer / Ebner von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Philipp Bauer machte indes mit Lennard Heidt beim 11:5, 11:7, 11:5 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Zwar brachte Enrico Eisele Devin Kaplan phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Devin Kaplan mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Eher wenig Gegenwehr bekam Robert Michel beim 3:0 von Sascha Roelandt. Keinen Punkt beisteuern konnte Robert Ebner im Match gegen Edward Pister, das 0:3 verloren ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Nicht einen Satzgewinn überließ Philipp Bauer seinem Gegner Enrico Eisele beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Völlig ungefährdet war der Sieg von Devin Kaplan gegen Lennard Heidt nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:3, 11:6, 7:11, 11:8 nicht verloren. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 6:2-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SSV Ulm 1846 II am 22.10.2022 gegen den SVW Weingarten möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 29.10.2022 gegen den SVW Weingarten einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
SSV Ulm 1846 II
Doppel: Kaplan / Michel 1:0, Bauer / Ebner 0:1
Einzel: P. Bauer 2:0, D. Kaplan 2:0, R. Michel 1:0, R. Ebner 0:1
TSV Laupheim
Doppel: Eisele / Pister 0:1, Heidt / Roelandt 1:0
Einzel: E. Eisele 0:2, L. Heidt 0:2, E. Pister 1:0, S. Roelandt 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2022 (14:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").